

LS 03 Die Schöpfung

		Zeitrhythmuswert	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
1	PL	5'	L gibt einen Überblick über den Ablauf der bevorstehenden Stunde.		<ul style="list-style-type: none"> - den Schöpfungsbericht nach 1. Mose 1 kennenlernen - Dankbarkeit für die Schöpfung entwickeln und ausdrücken - Auszüge des Psalms 139 kennenlernen und seinen Sinn reflektieren - über die von Gott gegebene Verantwortung für die Schöpfung nachdenken - wahrnehmen und beschreiben - zielgerichtet arbeiten und kooperieren - Inhalte zusammenfassen
2	EA	10'	S lesen jeweils einen der sieben Textbausteine zur Schöpfungsgeschichte und markieren wichtige Informationen.	M1.A1-3	
3	GA	20'	S bereiten in Expertengruppen einen Vortrag mit den wichtigsten Informationen ihres Textbausteins vor und gestalten dazu eine Bildkarte mit Wachskreiden.	M2.A1-3, Wachskreiden	
4	PL	35'	S tragen in chronologischer Reihenfolge ihren Teil der Schöpfungsgeschichte im Stuhlkreis vor und präsentieren dazu ihre Bildkarte.	M1, Bildkarte	
5	EA	10'	S lesen ein Gebet als Impuls zur Formulierung eines eigenen Dankgebets. Dieses Gebet schreiben die S auf ein Gebetskärtchen, das sie verzieren.	M3.A1-3	
6	PL	10'	S, die möchten, lesen im Stuhlkreis ihre Gebete vor.	M3, Kerze	
7	HA		S erstellen Mindmap zum Thema „Verantwortung für die Schöpfung“.	M4.A1-2	

Erläuterungen zur Lernspirale

Ziel der Doppelstunde ist die handlungsorientierte Erarbeitung der einzelnen Abschnitte des Schöpfungsberichtes nach 1. Mose 1, auf deren Basis dann der persönliche Bezug der Schüler als Teil von Gottes Schöpfung hergestellt wird. Der Arbeitsprozess ermöglicht den Schülern eine persönliche Auseinandersetzung mit den Aspekten der Dankbarkeit und der Verantwortung für Gottes Schöpfung.

Zum Ablauf im

Im **4. Arbeitsschritt** tragen die Schüler in chronologischer Reihenfolge ihren Teil der Schöpfungsgeschichte im Stuhlkreis vor und präsentieren dazu ihre Bildkarten. Zum Abschluss dieses Arbeitsschrittes spricht der Lehrer ein Dankgebet für Gottes Schöpfung (M3), bevor die Schüler dann im **5. Arbeitsschritt** ein eigenes Gebet formulieren.

Im **6. Arbeitsschritt** treffen sich die Schüler wieder im Stuhlkreis und haben die Möglichkeit, ihr selbst formuliertes Gebet vorzulesen oder auch still in

Tipps

Der Lehrer teilt die Expertengruppen über die Zuordnung der Texte ein. Es bietet sich die Aufteilung in Dreiergruppen an, bzw. in jeweils zwei Tandems oder Dreiergruppen pro Textbaustein bei größeren Klassen. Dann kann ausgelost werden, welches Tandem bzw. welche

03 Die Schöpfung

Die Schöpfungsgeschichte – der erste Tag

- A1** Lies den Text über den ersten Tag der Schöpfungsgeschichte.
- A2** Markiere wichtige Stellen mit einem Textmarker oder unterstreiche sie.
- A3** Notiere dir Fragen, wenn dir etwas unklar ist oder du ein Wort nicht verstehst.

Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.
Die Erde war noch öde und leer.
Wasser bedeckte das ganze Land und es war überall dunkel.
Gott sagte: „Es soll hell werden!“
Da strahlte das Licht auf und über der Erde wurde es hell.
Gott sah, dass das Licht gut war.
Er trennte das Licht von der Dunkelheit.
Gott nannte das Licht „Tag“ und die Dunkelheit „Nacht“.

Es wurde Abend und die Erde lag bis zum Morgen wieder im Dunkeln.
Der erste Tag war vorüber.

Die Schöpfungsgeschichte – der zweite Tag

- A1** Lies den Text über den zweiten Tag der Schöpfungsgeschichte.
- A2** Markiere wichtige Stellen mit einem Textmarker oder unterstreiche sie.

Die Schöpfungsgeschichte – der dritte Tag

- A1** Lies den Text über den dritten Tag der Schöpfungsgeschichte.
- A2** Markiere wichtige Stellen mit einem Textmarker oder unterstreiche sie.
- A3** Notiere dir Fragen, wenn dir etwas unklar ist oder du ein Wort nicht verstehst.

Gott sagte: „Das Wasser auf der Erde soll zusammenfließen.
Es sollen auch trockene Orte entstehen.“

Und so geschah es.

Gott nannte das Trockene „Land“ und das Wasser nannte er „Meer“.

Gott befahl: „Pflanzen sollen aus der Erde wachsen, Bäume und Büsche, Kräuter und Gräser.“

Und so geschah es: Die Pflanzen wuchsen und trugen Früchte und Samen.

Und Gott sah, dass es gut war.

Es wurde Abend und wieder Morgen.
Der dritte Tag war vorüber.

Die Schöpfungsgeschichte – der vierte Tag

- A1** Lies den Text über den vierten Tag der Schöpfungsgeschichte.
- A2** Markiere wichtige Stellen mit einem Textmarker oder unterstreiche sie.

Download
zur Ansicht

Die Schöpfungsgeschichte – der fünfte Tag

- A1** Lies den Text über den fünften Tag der Schöpfungsgeschichte.
- A2** Markiere wichtige Stellen mit einem Textmarker oder unterstreiche sie.
- A3** Notiere dir Fragen, wenn dir etwas unklar ist oder du ein Wort nicht verstehst.

Gott sagte: „Im Wasser sollen Tiere leben und in der Luft sollen Vögel fliegen!“

Und so geschah es.

Im Wasser wimmelte es von großen und kleinen Fischen und anderen Wassertieren: Haie, Wale, Sägefische, Forellen, Seeschnecken, Seesterne, Seepferdchen, Muscheln und viele mehr.

In der Luft flogen viele verschiedene Vögel. Gott erschuf kleine und große Vögel, Spatzen und Adler und viele andere mehr. Sie erfüllten die Luft mit ihrem Gesang und Gezwitscher.

Gott segnete die Tiere der Luft und die Tiere des Wassers.

Er sprach zu ihnen: „Ihr Fische, vermehrt euch und füllt die Meere! Und ihr Vögel, vermehrt euch auf der Erde!“

Gott freute sich über die Tiere und sah, dass es gut war.

Es wurde Abend und wieder Morgen.

Der fünfte Tag war vorüber.

Die Schöpfungsgeschichte – der sechste Tag

- A1** Lies den Text über den sechsten Tag der Schöpfungsgeschichte.
- A2** Markiere wichtige Stellen mit einem Textmarker oder unterstreiche sie.
- A3** Notiere dir Fragen, wenn dir etwas unklar ist oder du ein Wort nicht verstehst.

Die Schöpfungsgeschichte – der siebte Tag

- A1** Lies den Text über den siebten Tag der Schöpfungsgeschichte.
- A2** Markiere wichtige Stellen mit einem Textmarker oder unterstreiche sie.
- A3** Notiere dir Fragen, wenn dir etwas unklar ist oder du ein Wort nicht verstehst.

Am siebten Tag ruhte Gott aus und vollendete sein Werk. Er segnete diesen Tag. Gott sagte: „Dieser Tag soll mein Tag sein. Er ist heilig. An diesem Tag soll alle Arbeit ruhen.“

Die Menschen sollten es genauso halten wie Gott. Sechs Tage sollten sie arbeiten und am siebten Tag sollten sie ausruhen, um neue Kräfte zu sammeln. An diesem Tag sollten sie Zeit haben, über sich und Gott nachzudenken.

So wurden Himmel und Erde geschaffen.
Alles, was in dieser Welt ist, kommt von Gott.

Download
zur Ansicht

Eine Bildkarte zur Schöpfungsgeschichte gestalten

- A1** Tauscht euch über euren Teil der Schöpfungsgeschichte aus. Überlegt, welche Informationen wichtig sind, um der Klasse diesen Teil der Schöpfungsgeschichte nachzuerzählen.
- A2** Notiert euch die wichtigsten Informationen in Stichwörtern.



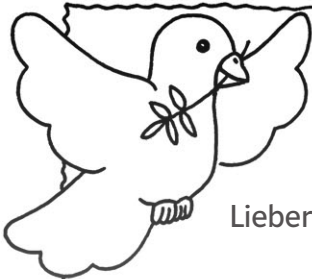
Download zur Ansicht

- A3** Gestaltet mit Wachskreiden eine Bildkarte zu eurem Teil der Schöpfungsgeschichte.



Ein Dankgebet schreiben

- A1** Lies das Gebet.
- A2** Überlege, wofür du Gott danken möchtest.
Schreibe deine Gedanken in einem eigenen Gebet auf.



Lieber Gott,

wir staunen über unseren Planeten,
den du so wunderbar geschaffen hast.

Wir danken dir für den Tag, an dem wir
viel erleben können und für die Nacht,
in der wir uns ausruhen dürfen.

Wir danken dir für den Himmel und die
Erde, die Berge und die Meere, die Sonne,
den Mond und die Sterne.

Wir danken dir für die Pflanzen
und die Tiere.

Gott, danke dir für alles, was du uns geschenkt hast.
Gott, danke dir für die Liebe, die du uns schenkst.
Gott, danke dir für die Hoffnung, die du uns schenkst.
Gott, danke dir für die Gnade, die du uns schenkst.

Lieber Gott,



Download zur Ansicht

Verantwortung für die Schöpfung übernehmen

Gott hat den Menschen die Erde mit allen Lebewesen, die er geschaffen hat, anvertraut. Das bedeutet, dass die Menschen auch Verantwortung für die Pflanzen, Tiere und Menschen haben, die auf der Erde leben. Gott möchte, dass wir uns gut um seine Schöpfung, zu der auch wir selbst gehören, kümmern.



- A1** Überlege, was du tun kannst, um Gottes Schöpfung zu bewahren, damit es Menschen, Tieren und Pflanzen gut geht.
- A2** Erstelle dazu eine Mindmap.

